



Betriebswirtschaft

EBC*L Betriebswirtschaft (Europäischer Wirtschaftsführerschein)

EBC*L Betriebswirtschaft (Europäischer Wirtschaftsführerschein)
(ersetzt: Europäischer Wirtschaftsführerschein EBC*L Stufe A)

Unternehmen erwarten von ihren Mitarbeitern immer mehr betriebswirtschaftliches Know-How und unternehmerisches Denken. Für Selbstständige und Unternehmensgründer bilden betriebswirtschaftliche Kenntnisse die Basis für Geschäftserfolg.

In der Schule kommt das Wissen, wie Wirtschaft funktioniert, meist zu kurz und auch Ausbildung und Studium schließen diese Wissenslücke häufig nicht.

Mit dem Wirtschaftsführerschein soll die Verbreitung von betriebswirtschaftlichem Wissen gefördert werden. Er soll Nicht-Betriebswirten jeglichen Alters und jeglicher Qualifikation betriebswirtschaftliche Kenntnisse bescheinigen, sofern sie eine entsprechende Prüfung bestehen. Mit diesem Selbstlernprogramm und den zugehörigen Büchern bereiten Sie sich effizient auf die Prüfung in einem autorisierten Prüfungscenter vor.

Der Europäische Wirtschaftsführerschein EBC*L (European Business Competence* Licence) ist ein europaweit anerkanntes Zertifikat. Mit ihm zeigt ein Absolvent, dass er praxisorientiertes betriebswirtschaftliches Grundwissen hat und über die notwendige Basis für unternehmerisches Denken und Handeln verfügt.

Zielgruppe

Mitarbeiter aus allen Branchen und allen Studien- und Berufsabschlüssen, die sich ein fundiertes Grundlagenwissen in Betriebswirtschaft erarbeiten wollen. Selbstständige und Personen in beruflicher (Um-)Orientierung.

Ablauf

Die Teilnehmer arbeiten selbstorganisiert und bei freier Zeiteinteilung mit Easy Business, einem im deutschsprachigen Raum bewährten Online-Lernprogramm zur Betriebswirtschaft.

Nach jedem Kapitel können Sie mit Übungsfragen selbst feststellen, ob Sie das Stoffgebiet beherrschen. Am Schluss des Programmes wird Ihnen ein umfangreicher Abschlusstest angeboten. Informationen zur EBC*L-Prüfung finden Sie im Abschnitt "Abschluss"

Inhalt

- **Bilanz und Kennzahlen**

Was sind die grundlegenden Ziele eines Unternehmens? Und wurden diese auch erreicht?

Diese Fragen beantwortet der Jahresabschluss und dessen Analyse. Wer eine Bilanz lesen und mit Hilfe der wichtigsten Kennzahlen analysieren kann, bekommt die Basis, um

- die "betriebswirtschaftliche Sprache des Managements" zu verstehen und
- Entscheidungen nachvollziehen zu können (= unternehmerisches Denken),
- sich in Meetings aktiv einbringen zu können,
- in Gesprächen mit Kunden und Lieferanten fundiert argumentieren zu können und
- die Regeln der globalen Wirtschaft und die sich daraus ergebenden Herausforderungen nachvollziehen zu können.

Themen (Auswahl): Aktiva/Passiva, Eigenkapital/Fremdkapital, Anlage/Umlaufvermögen, Aufwand/Ertrag, Soll und Haben, Umsatz, Gewinn/Verlust, Betriebsergebnis, Jahresabschluss, Inventur, Wirtschaftlichkeit, Cash Flow, Rentabilität, Eigenkapitalquote

- **Kosten- und Investitionsrechnung**

Fixkosten, Deckungsbeitrag, Profit Center, Break-Even-Point? diese Begriffe gehören in Unternehmen zum Alltag. Kein Wunder, denn sie sind Grundlage für viele wichtige Entscheidungen:

- Zu welchem Preis kann ich mein Produkt anbieten? Erziele ich damit einen positiven Deckungsbeitrag?
- Welche Kosten verursacht mein Projekt wirklich?
- Warum bekommt mein Bereich Kosten zugeteilt, die ich gar nicht verursacht habe?
- Wie kann ich die Kosten in den Griff bekommen?
- Sollen wir in das Produkt, die Maschine, die Werbung ? investieren?
- Erreichen wir den Break-Even-Point?

Themen (Auswahl): Betriebsabrechnungsbogen (BAB), Deckungsbeitrag, Einzel-/Gemeindirekte/indirekte Kosten, Fixkosten/variable Kosten, Kalkulation, Preispolitik, Kostenstellenrechnung, Break-Even-Point, ROI

- **Wirtschaftsrecht und Finanzwissen**

Jeder von uns schließt in seinem privaten als auch beruflichen Leben laufend Verträge ab. Meistens passiert dies ohne zu wissen, dass man gerade Rechte erworben, aber auch

Pflichten eingegangen ist. Im Geschäftsleben wird das durch unterschiedliche Rechtsformen der Unternehmen zusätzlich erschwert. Große Bedeutung bekommt die Rechtsform auch, wenn der Geschäftspartner in Zahlungsschwierigkeiten gerät und vielleicht sogar in Konkurs gehen muss.

Thema dieses Moduls ist zusätzlich, mit welchen Finanzierungsformen man Liquiditätsengpässe überwinden oder Anschaffungen finanzieren kann.

Themen (Auswahl): Vertragsrecht, Gesellschaftsrecht, Insolvenzrecht, Kreditverträge, Effektivzins, Anleihe, Leasing

Demo

Ein Demo-Programm für den EBC*L können Sie hier aufrufen: [Demo starten](#)

Abschluss

IHK Akademie Digital Teilnahmebescheinigung

Die Anmeldung zur **EBC*L-Prüfung** muss direkt bei einem akkreditierten Prüfungszentrum erfolgen oder Sie nehmen an einer Online-Prüfung teil. Für die Prüfung fallen zusätzliche Gebühren an. Diese erfahren Sie beim jeweiligen Prüfungszentrum.

Die Prüfungszentren finden Sie bei folgendem Link: <https://www.ebcl.eu/wo/>

Über die [Webseite von EBC*L](#) können Sie sich direkt zur Online-Prüfung anmelden.

Start und Dauer

Der Einstieg in den Lehrgang ist jederzeit möglich.

Ca. 30 Stunden Lernzeit online von zu Hause oder am Arbeitsplatz

Freischaltung der Inhalte zum Selbstlernen: 6 Monate

Preis

228,00 EUR (inkl. MwSt.)

Auf Wunsch (wählbar während des Anmeldeprozesses) erhalten Sie gegen einen Aufpreis von **65,00 Euro ein Skript (ca. 230 Seiten)** zur Unterstützung des eLearning-Kurses.